

BERLIN

Beim Städtespiel, da tut sich was:
So'n kleines Brett, und sooo viel Spaß!
Wo ist man „in“? Wie kommt man
hin? Wo gib't's in den Museen viel zu
sehen? Wo fährt der Bus? Wann
fährt die Bahn? Und denk mal: Schon
wieder ein Denkmal! Am Schluß haben
alle gewonnen: Der eine, der die
meisten Punkte punktet. Und alle, die
statt Stadtrundfahrt beim Spiel das
Leben erleben. Viel Spaß!

Inhalt des Spiels:

- 1 Spielbrett aus 4 Teilen
- 30 beidseitig bedruckte Spielkarten
- 4 Spielfiguren
- 1 Würfel

Vor dem Spiel:

1. Die vier Teile des Spielbretts werden zusammengesetzt.
2. Jeder Spieler wählt seine Spielfigur und stellt sie auf das Startfeld.
3. Die Spielkarten werden in der Reihenfolge 1 – 30 gestapelt.
4. Es wird vereinbart, wer das Spiel beginnt.

Und jetzt geh's los:

1. Der erste Spieler würfelt und zieht um die geworfene Augenzahl vor. Landet er auf einem nummerierten Spielfeld, das eine Sehenswürdigkeit kennzeichnet, zieht er die entsprechende Karte vom Stapel und liest allen Mitspielern den Text auf der Vorderseite vor. Diese Seite informiert kurz über die Sehenswürdigkeit und darüber, wie man sie erreichen kann (U-Bahn, Bus etc.).

2. Auf den Rückseiten der Karten (mit Illustration) findet der Spieler eine Spielaufgabe, die er sofort lösen muß. Er liest diese Aufgabe wiederum laut vor. In der rechten unteren Ecke schließlich gibt es Wertungspunkte für den „Gewinn“ der Sehenswürdigkeit, die am Ende des Spiels bedeutend sind.
3. Gewonnene Karten legen die Spieler vor sich aus, so daß für alle Mitspieler sichtbar ist, welche Karten nicht mehr zu gewinnen sind.
4. Im Verlauf des Spiels wird es vorkommen, daß Karten bereits von Mitspielern gewonnen wurden. In diesen Fällen zählt das nummerierte Feld wie ein normales Spielfeld, auf dem es nichts zu gewinnen und nichts zu verlieren gibt.
5. Wer auf einem von einem Mitspieler besetzten Feld landet, rückt bis zum nächsten freien Feld weiter vor.
6. Wer als erster das Zielfeld mit Stern erreicht (das muß nicht mit genauer Augenzahl erfolgen), hat noch nicht etwa gewonnen. Alle Spieler würfeln weiter, bis der letzte das Ziel erreicht hat, und zählen dabei ihre Nachzüge.

Gewinner des Spiels

Wenn alle Spieler im Ziel sind, werden die Punkte von den gewonnenen Spielkarten addiert. Für jeden Nachzug bekommt der Spieler einen Abzug von 5 Punkten von seinem Gewinnkonto. Wer dann die höchste Punktzahl hat, ist der Gewinner des Spiels.